

Technisches Datenblatt

## Spectral Glaze

Feinspachtel

2-K-Multifunktionsspachtel





### VERWANDTE PRODUKTE






Betox 50E

Härter

### EIGENSCHAFTEN

- Anwendung innovativer Nano-Füller
- Perfekt nivellierte und planebene Oberfläche nach Auftragen
  - Keine Löcher
  - Hervorragendes Schleifen
- Sehr glatte Übergänge durch Schleifen
- Indikator zum Anzeigen des Vermischungsgrades des Spachtels mit dem Härter

UNTERGRÜNDE			
Alte Lackschichten	Entfetten, mit Schleifpapier P220 ÷ P280 trocken anschleifen, entfetten.		
Polyesterlamine	Entfetten, mit Schleifpapier P80 ÷ P120 trocken anschleifen, entfetten.		
Stahl	Entfetten, mit Schleifpapier P80 ÷ P120 trocken anschleifen, entfetten.		
Verzinkter Stahl	Entfetten, mit Schleifwolle mattieren, entfetten,		
Aluminium	Entfetten, mit Schleifwolle mattieren, entfetten.		
2-K-Acrylfüllungen	Entfetten, mit Schleifpapier P220 ÷ P280 trocken anschleifen, entfetten.		
UNDER 305-00	Entfetten, mit Schleifpapier P220 ÷ P280 trocken anschleifen, entfetten.		
UNDER 385	Ab 90 Minuten bis 12 Stunden bei 20°C: ohne Schleifen Über 12 Stunden: entfetten, mit Schleifpapier P220 ÷ P280 trocken anschleifen, entfetten.		
UNDER 385-00	Ab 30 Minuten bis 12 Stunden bei 20°C: ohne Schleifen Über 12 Stunden: entfetten, mit Schleifpapier P220 ÷ P280 trocken anschleifen, entfetten.		
Hinweis: Der Spachtel darf nicht unmittelbar auf Reaktiv-Haftprimer (wash primer), 1-K-Acryl- und Zellulosenitratprodukte aufgetragen werden.			
MISCHUNGSVERHÄLTNIS			
	Spectral Glaze HÄRTER	Volumenverhältnis	Gewichtsverhältnis
		100 ml 2 ml	100 g 2 g
ANTEIL ORGANISCHER FLÜCHTIGER BESTANDTEILE			
VOC II/B/b Grenzwert*	250 g/l		
Tatsächlicher VOC-Gehalt	90 g/l		
* Für eine anwendungsfertige Mischung gemäß den Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/CE.			
ANWENDUNGSBEDINGUNGEN			
Es wird empfohlen, den Spachtel bei einer Temperatur von über +10°C aufzutragen.			
AUFTRAGUNG			
	Oberfläche säubern und anschleifen.		
	Mit Spectral EXTRA 785 entfetten.		
	Komponenten gut miteinander vermischen, bis eine einheitliche Farbe erreicht wird. Uneinheitliche Farbe zeugt von unsachgemäßer Vermischung. Erforderliche Härtermengen beachten. Damit ein sachgemäßes Mischverhältnis erzielt wird, empfiehlt sich die Verwendung eines Spachteldosiergeräts.		

	Spachteln. Dicke der Schicht nicht größer als 3 mm.	
	3 ÷ 6 Minuten/ 20°C Wenn die Spachtelmasse 3 bis 6 Minuten nach dem Aushärten eine ungleichmäßige Farbe aufweist, deutet dies auf eine schlechte Vermischung der Spachtelmasse mit dem Härter hin.	
<b>AUSHÄRTEZEITEN</b>		
	20°C	60°C
	20 ÷ 30 Minuten	10 Minuten
BEMERKUNG: Die Aushärtezeiten beziehen sich auf die Temperaturen der einzelnen Elemente.		
<b>TROCKNUNG MIT INFRAROTSTRAHLER</b>		
	Abstand Zeit je nach der Art und Leistung der Lampe	Anweisungen des Geräteherstellers beachten Circa 5 Min.
<b>SCHLEIFEN</b>		
	Grobschliff	P120 ÷ P150
	Endschliff	P180 ÷ P240
<b>FARBE</b>		
Blau		
<b>REINIGUNG DER WERKZEUGE</b>		
Verdünner für Zellulosenitraterzeugnisse, Thin 880, Aceton.		
<b>LAGERBEDINGUNGEN</b>		
Kühl und trocken, fern von jeglichen Feuer- und Wärmequellen aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen.		
<b>VERFALLSDATUM</b>		
Spectral Glaze	12 Monate/20°C	
HÄRTER	18 Monate/20°C	
<b>SICHERHEIT</b>		
Siehe Sicherheitsdatenblatt.		
<b>SONSTIGE ANGABEN</b>		
<p>Registernummer: 000024104</p> <p>Die hohe Qualität unserer Erzeugnisse ist das Ergebnis von Laboruntersuchungen und langjährigen Erfahrungen. Die in diesem Dokument enthaltenen Daten stimmen mit dem allgemeinen Kenntnisstand über unsere Produkte und deren Einsatzmöglichkeiten überein. Hierfür verbürgen wir uns unter der Bedingung, dass unsere Gebrauchsanweisungen strikt beachtet werden und die Arbeiten im Einklang mit den bewährten Grundsätzen des Handwerks erfolgen. Es ist erforderlich, vor dem Produkteinsatz einen Test wegen der möglichen unterschiedlichen Reaktionen des Produktes mit verschiedenen Stoffen durchzuführen. Eine Verantwortung kann von uns nicht übernommen werden, wenn das Arbeitsergebnis durch Faktoren beeinflusst wurde, die sich außerhalb unserer Kontrolle befinden.</p>		